



1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>		Anlage Kind			
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>		Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.			
3	Steuernummer <input style="width:40%;" type="text"/>	Lfd. Nr. der Anlage <input style="width:10%;" type="text"/>				
Angaben zum Kind						
4	Identifikationsnummer 01 <input style="width:40%;" type="text"/>	3				
5	Vorname <input style="width:40%;" type="text"/>		ggf. abweichender Familienname <input style="width:40%;" type="text"/>			
6	Geburtsdatum <input style="width:15%;" type="text"/>	verheiratet seit dem <input style="width:15%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2010	EUR <input style="width:10%;" type="text"/> ,-		
7	Anschrift (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>					
8	Wohnort im Inland 00 <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>	Wohnort im Ausland <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/>		
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann						
9	02 <input style="width:5%;" type="text"/>	1 =leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 =Enkelkind / Stiefkind		
Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau						
9	03 <input style="width:5%;" type="text"/>	1 =leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 =Enkelkind / Stiefkind		
Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen						
10	Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en), Art des Kindschaftsverhältnisses <input style="width:80%;" type="text"/>		04 <input style="width:5%;" type="text"/>	<input style="width:5%;" type="text"/>		
11	Der andere Elternteil lebte im Ausland		37 <input style="width:5%;" type="text"/>	<input style="width:5%;" type="text"/>		
12	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch Tod des anderen Elternteils erloschen am		06 <input style="width:5%;" type="text"/>	<input style="width:5%;" type="text"/>		
Berücksichtigung eines volljährigen Kindes						
13	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung		1. Ausbildungsabschnitt vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>			
14	Bezeichnung der Schul- / Berufsausbildung <input style="width:80%;" type="text"/>		2. Ausbildungsabschnitt vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>			
15	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen		<input style="width:10%;" type="text"/>			
16	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a Siebtes Buch Sozialgesetzbuch) oder einen anderen Dienst im Ausland (§ 14 b Zivildienstgesetz) abgeleistet		<input style="width:10%;" type="text"/>			
17	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten) von höchstens vier Monaten		<input style="width:10%;" type="text"/>			
18	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als Arbeit suchend gemeldet		<input style="width:10%;" type="text"/>			
19	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst zu unterhalten		<input style="width:10%;" type="text"/>			
20	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder davon befreienden Dienst geleistet		<input style="width:10%;" type="text"/>			
Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes						
21	Bruttoarbeitslohn EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	Einkünfte aus Kapitalvermögen EUR	Renten EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	
22	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	
23	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	
24	Übrige Einkünfte EUR	Öffentliche Ausbildungshilfen EUR	Übrige Bezüge EUR	Kosten zu den Bezügen EUR	Sozialversicherungs- / Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge EUR	besondere Ausbildungskosten EUR
25	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>
26	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>

Kranken- und Pflegeversicherung

– Eintragungen in den Zeilen 31 bis 37 sind nur zulässig, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde –

Gesamtaufwendungen
EUR

31	Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes, die von mir / uns als Versicherungsnehmer oder vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet werden und von mir / uns getragen wurden (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	58	<input type="text"/>	,	-
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	59	<input type="text"/>	,	-
33	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	60	<input type="text"/>	,	-
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beiträge	61	<input type="text"/>	,	-
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	62	<input type="text"/>	,	-
36	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes, die von mir / uns als Versicherungsnehmer getragen wurden (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen)	63	<input type="text"/>	,	-
Nur bei getrennt veranlagten Eltern:					
Die vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldeten und von mir oder dem anderen Elternteil getragenen eigenen Beiträge des Kindes zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen) und zur gesetzlichen Pflegeversicherung sind in einem anderen Verhältnis als dem der Zuordnung der Freibeträge für Kinder aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt					
37		64	<input type="text"/>	%	

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

38	Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil seine Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% erfüllt hat.	36	<input type="checkbox"/>	1=Ja
39	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39	<input type="checkbox"/>	1=Ja
40	Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf die Stief- / Großeltern wurde lt. Anlage K zugestimmt.	40	<input type="checkbox"/>	1=Ja
41	Nur bei Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41	<input type="checkbox"/>	1=Ja

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

42	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>
43	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausbezahlt	44	<input type="text"/>				
44	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	46	<input type="checkbox"/>	1=Ja 2=Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>
45	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	49	<input type="checkbox"/>	1=Ja 2=Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

46	<input type="text"/>
47	Verwandtschaftsverhältnis <input type="text"/> Beschäftigung / Tätigkeit <input type="text"/>

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

48	Das Kind war auswärtig untergebracht	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>
49	Anschrift <input type="text"/>					
50	Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes: Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	<input type="text"/>	%			

Schulgeld

51	an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)	24	<input type="text"/>	,	-
52	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Das von mir entrichtete Schulgeld beträgt	56	<input type="text"/>	,	-
53	Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57	<input type="text"/>	%	

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

54	Das Kind ist <input type="checkbox"/> ^(Kz 26) hinterblieben <input type="checkbox"/> behindert <input type="checkbox"/> ^(Kz 55) blind / ständig hilflos <input type="checkbox"/> geh- und stehbehindert	Grad der Behinderung	25	<input type="text"/>
55	Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung <input type="checkbox"/> von <input type="text"/> bis <input type="text"/> unbefristet gültig <input type="checkbox"/>	Nachweis	<input type="checkbox"/>	ist beigefügt. <input type="checkbox"/> hat bereits vorgelegen.
56	Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes: Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	28	<input type="text"/>	%



Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters vom bis Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

61 vom bis 51 EUR

Kinderbetreuungskosten als Grund Aufwendungen

62 (Pflege-) Vater (Pflege-) Mutter Erwerbstätigkeit vom bis EUR

Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.

64 Ausbildung vom bis EUR

65 Behinderung vom bis EUR

66 Krankheit vom bis EUR

67 Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet vom bis EUR

68 steuerfreier Ersatz, Erstattungen EUR

Bei zusammenlebenden Eltern bitte auch die Zeilen 69 bis 76 ausfüllen.

69 Anderer Elternteil Erwerbstätigkeit vom bis EUR

Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.

71 Ausbildung vom bis EUR

72 Behinderung vom bis EUR

73 Krankheit vom bis EUR

74 Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet vom bis EUR

75 Es liegen keine der vorgenannten Gründe vor vom bis EUR

76 steuerfreier Ersatz, Erstattungen EUR

Verteilung der Kinderbetreuungskosten bei Erwerbstätigkeit (im Falle des Zusammenlebens der Elternteile nur, wenn beide erwerbstätig sind) auf Einkünfte aus:

77 (Pflege-) Vater (Pflege-) Mutter Aufwendungen EUR davon wie Betriebsausgaben abgezogen / wie Werbungskosten zu berücksichtigten EUR

78 Land- und Forstwirtschaft Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt EUR EUR

79 Gewerbebetrieb Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt EUR EUR

80 selbständiger Arbeit Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt EUR EUR

81 nichtselbständiger Arbeit EUR EUR

82 Anderer Elternteil

83 Land- und Forstwirtschaft Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt EUR EUR

84 Gewerbebetrieb Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt EUR EUR

85 selbständiger Arbeit Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt EUR EUR

86 nichtselbständiger Arbeit EUR EUR

87 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom bis Das Kind gehörte zu unserem Haushalt vom bis

88 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom bis Das Kind gehörte zu meinem Haushalt vom bis

89 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils vom bis

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

90 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %